

Die europäische „Revolution“

- oder warum der 9. Mai Europatag ist

Impulsvortrag und anschließende Diskussion über den Ursprung des Europatages (Schuman-Plan) und seine Wirkungen bis heute

Vortrag von Stefan Alexander Entel



Dienstag, 7. Mai 2024, 18.00 Uhr

Rechtsanwalt und Publizist Stefan Alexander Entel möchte über den 9. Mai als Europatag und dessen Ursprung (Schuman-Plan) sowie seine Bedeutung als Beginn einer politischen, aber vor allem auch einer gesellschaftspolitischen „Revolution“ berichten bzw. mit den Besucherinnen und Besuchern diskutieren. Auch soll ein Blick in die griechische Antike zeigen, wieviel von der EU des Jahres 2024 und der Unionsbürgerschaft bereits im Jahre 280 vor Christus auf dem Peloponnes „vorgedacht“ worden ist. Der Referent ist „aus Zufall Deutscher, aus Überzeugung Europäer“. Er versteht sich als „Anwalt der Idee Europa“. Zur Diskussion sind auch Schülerinnen und Schüler herzlich eingeladen. Herr Entel begrüßt es ausdrücklich, die Veranstaltung in der Schule durchzuführen. Die Diskussion mit jungen Menschen ist ihm ein besonderes Anliegen. Er ist Mitbegründer der kürzlich in Eupen gegründeten Europa-Akademie Ostbelgien.



Deutsch-Griechische
Gesellschaft Düsseldorf e.V.
de-gr-gesellschaft.com

www.stefan-entel.eu

In Kooperation mit dem



Leibniz-Montessori-Gymnasium

Ort der Veranstaltung:

**Leibniz-Montessori-
Gymnasium**

**Mensa, Eingang Jülicher Straße 29
40477 Düsseldorf**

Parkplätze begrenzt, ÖPNV
empfohlen.